



DIE POSAUNE

## Demonstranten skandieren „Tod für Amerika“ in Michigan

- 
- [08.04.2024](#)

Demonstranten skandierten „Tod für Amerika“ und „Tod für Israel“ bei einer Kundgebung zum Internationalen Al-Quds-Tag in Dearborn, Michigan, am Freitag.

In den letzten 20 Jahren haben muslimische Einwohner von Dearborn am letzten Freitag des Ramadan eine Kundgebung abgehalten, um den Quds-Tag zu feiern, einen jährlichen Protesttag, der von der iranischen Regierung organisiert wird und die Zerstörung Israels fordert.

**Gegen Amerika:** Der örtliche Aktivist Tarek Bazzi erklärte auf der Kundgebung am Freitag, der Protest richte sich gegen die Vereinigten Staaten, weil sie Israel finanziell bei seinem Krieg gegen die Hamas unterstützen. „Gaza hat der ganzen Welt gezeigt, warum diese Proteste so antiamerikanisch sind“, behauptete Bazzi.

Deshalb hat Imam Khomeini, der den Internationalen al-Quds-Tag ausgerufen hat, gesagt, dass Sie alle Ihre Gesänge und Rufe auf den Kopf Amerikas schütten sollen.  
– Tarek Bazzi

Die Demonstranten in der Menge begannen daraufhin „Tod für Amerika!“ zu skandieren.

„Wir leben in einem der verkommensten Länder, die es je auf dieser Erde gegeben hat“, sagte Bazzi und zitierte Malcolm X, einen amerikanischen muslimischen Prediger und Aktivisten. Dann forderte er die Abschaffung Amerikas.

Es ist nicht nur Genocide Joe, der gehen muss. Es ist das gesamte System, das verschwinden muss. Jedes System, das solche Gräueltaten und solche Teufeleien zulässt und unterstützt – ein solches System hat es nicht verdient, auf Gottes Erde zu existieren.  
– Tarek Bazzi

**Gegen Israel:** Bazzi wandte sich dann Israel zu und sagte, wenn „Dummköpfe“ fragen, „ob Israel das Recht hat zu existieren“, sei der Ruf „Tod für Israel“ „der logischste Ruf, der heute in der ganzen Welt zu hören ist.“

Die Menge skandierte daraufhin: „Tod für Israel!“

Here is an activist leading Muslims in a chant pledging "Death to America." I am not making it up, as it's right here on video. I thought it was in Iran, but I was wrong.

It's in Dearborn, Michigan, in the United States of America [pic.twitter.com/3k81lp8Mfa](https://pic.twitter.com/3k81lp8Mfa)

— James Woods (@RealJamesWoods) [April 8, 2024](#)

**Amerikas Türschwelle:** Der Abgeordnete des Staates Michigan, Phil Green, sagte in einem Interview mit Fox News Digital, dass Dearborn mit einem wachsenden Problem zu kämpfen hat.

Diese Art von Extremismus, diese Art von Rhetorik, diese Art von Spaltung ... Gewaltandrohung war eine Sache

des Nahen Ostens, es scheint, dass vieles davon auf den Nahen Osten beschränkt war, und jetzt ist es vor unsere Haustür gekommen.  
– Phil Green

Dearborn hat die größte muslimische Bevölkerung aller US-Städte, etwa 54 Prozent der Bürger sind arabisch-amerikanisch. Seit dem 7. Oktober haben in Dearborn viele Kundgebungen zur Unterstützung der Hamas stattgefunden.

Wie unsere Mai-Ausgabe der Zeitschrift *Posaune* zeigt, haben Amerika, Großbritannien, Kanada und viele andere westliche Nationen mit einem Zustrom von Menschen zu kämpfen, die nicht die gleichen Werte wie unsere Nationen teilen, und leiden darunter. Die Einwanderungspolitik unserer Nationen verändert die Zusammensetzung unserer Gesellschaften und spaltet unsere Länder.

**Erfahren Sie mehr:** Lesen Sie unsere Mai-Ausgabe, „Invasion“. (bald verfügbar)